

Diese Größe verdanken wir dem intensiven Preisvergleich unzähliger Kinder
RICHTER Haisterbek – an der B 5 – direkten Strand Hamburgs – und
1000 erlesene Wohnmöbel, Stilmöbel, Schlafräumtmöbel – RICHTER Schenefeld



NR/ME 70 - 15. 8. 1980

Aitkleidspunktung

der Spastikerhilfe Schleswig-Holstein e. V.

Ich habe dem Kreisverbund Dithmarschen der Spastikerhilfe die Erlaubnis erteilt, in der Zeit vom 29. bis 30. August 1980 im Kreis Dithmarschen nach Erklärung der in den Sammlungsraumfreien angegebenen Sammlungsräume und Sammlungszeiten eine Auktionsversteigerung zugunsten der gemeinnützigen und ratzungswürdigen Aufgaben der Spastikerhilfe in Schleswig-Holstein durchzuführen.

Holde, den 1. August 1980

Kreis Dithmarschen
Der Landrat
Ordnungsamt

NR/ME 70 - 15. 8. 1980

Aus Anlaß der Indienststellung eines neuen Seerettungskreuzers im Küstengebiet Flensburg vorzuhalt der Kreisausschuß des Kreises Dithmarschen und die D. G. z. R. Sch.

am 16. und 17. 8. 1980 in den 113ten Friedrichskoog, Meldorf und Flensburg einen Tag der offenen Tür.

Mitwirkender Fanfarenzug und Musikgruppen aus Dithmarschen, während der Konzerte der mitwirkenden Gruppen werden Kaffee, Medizinstrope und Kühlsuppe zum Verkauf angeboten.

Danach wird eine Tombola mit ca. 1200 Preisen durchgeführt.

Die einzelnen Veranstaltungen

Friedrichskoog: 16. 8. 1980, 18 bis 18.30 Uhr

Schützenverein Neufeld, Fanfaren- und Spielmannszug Marne, Spielmannszug des DKR, Fohlenk, Gesangsgruppe „Bläue Jungs“ Meldorf: 17. 8. 1980, 11 bis 19.30 Uhr

Musikzug der Frei. Feuerwehr Lunden, Spielmannszug Wöhrend, Spielmannszug Bürg, Gesangsverein Krumstedt

Büsum: 17. 8. 1980, 15 bis 17.30 Uhr

Blasmusikgruppe des Vereins Heider Musikfreunde, Fanfarezug Büsum, Spielmannszug Lunden, Singgruppe der Marinemusik-Adresschrift Büsum

Abendveranstaltung

Zum Abschluß der Veranstaltung findet am 17. 8. 1980 um 20 Uhr in der Bühnenscheune im Meldorf ein Konzert des Marinemusikkorps Osten statt.

Eintritt 5,- DM

Karten sind noch an der Abendkasse erhältlich!

Bekanntmachung Nr. 54

Betr.: Gemeinde Wrist – 1. Auflösung des Bebauungsplanes Nr. 2

der Gemeinde Wrist (Hauskoppel Röpke)

Die von der Gemeindevertretung am 3. Juli 1979 als Satzung beschlossene 1. Auflösung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Wrist für das Gebiet „Hauskoppel Röpke“ (bestehend aus der Flurzeichnung und dem Text), wurde zur Verfügung des Landrats des Kreises Steinburg vom 30. Januar 1980 - 8120-03-VI-17-23 – mit Auflagen und Hinweisen – gemäß § 11 in Verbindung mit § 8 Abs. 2-4 BauGB in der Fassung vom 15. August 1976 (BGBl. I S. 2256) verlebt geändert durch das Gesetz zur Gesamtplanung von Verbauen und zur Einführung von Investitionsverhältnissen im Südschleswig vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 942) genehmigt und die Erfüllung der Auflagen und Hinweise mit Verfügung vom 22. 5. 1980 (Az. s. o.) bestätigt. Die genehmigte Bebauungsplankündigung und die Begründung dazu liegen ab Montag, dem 18. August 1980, im Gemeindebüro in Wrist, Hauptstraße 35, und beim Amt Kellinghusen-Land in Kellinghusen, Lennestr. 42, Zimmer 16, während der Dienststunden auf Dauer öffentlich zu jedermanns Einsicht aus. Mit dem Beginn des 16. 8. 1980 wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Hinweise:

1. Auf die Verordnungen des § 44c Abs. 1 Satz 1 u. 2 und Absatz 2 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. 4. 1978 (BGBl. I S. 2256) über die fristgerechte Geltungserklärung etwaiger Entzündungssuspektheit für Liegenschaften einer Sicher zulässige Nutz- und durch diesen Bebauungsplan und über das Erkennen von knirschadi funktionsproblemen wird hingewiesen.
2. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des BauGB beim Zustandekommen des Bebauungsplans, mit Ausnahme der Vorschriften über die Genehmigung und die Bekanntmachung, ist unbedenklich, wenn die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit dem Inkrafttreten geltend gemacht worden ist. Der Sachvorbehalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Kellinghusen, den 12. August 1980

Amt Kellinghusen-Land
Der Amtsverwalter

Veröffentlicht in der Norddeutschen Rundschau
am 15. August 1980

Bekanntmachung Nr. 111/1980 des Amtes Schenefeld

Am Donnerstag, dem 21. 8. 1980, findet um 20.00 Uhr eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Niedorf in der Gastwirtschaft „Lüppmann“ statt.

Tagesordnung:

1. Vorlage und Genehmigung der Haushaltserhebung für 1979 sowie Entlastungserklärung.
2. Bauen Nr. 1 „Alte Eichen“ –

Bekanntmachung Nr. 82

Der Rat der Stadt Wohld Wohld hat auf seinem Sitz in der Ratskellerstr. 11 der Stadt Krempel gemäß § 41 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung verichtet.

Gemäß § 42 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes stellt sich nächsten Sonntag auf der Liste der Christlich Demokratischen Union – Ortsverband Krempel –

Heinz Dietrich Hunkel
wohnbalt Grüner Weg 1 in Krempel

Ist

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte der 1. Krempel binnen eines Monats, vom Tage der Bekanntmachung bei mir Einpruch erheben.

Krempel, 12. August 1980

Stadt Krempel
Der Gemeindeschreiber
Schelling

Bekanntmachung Nr. 56

Die Gemeinden Eickup, Grevenkamp und Scheden 1. Januar schließt die für Schäden und Gewalttat erlaubte Übersichtliche Befreiung zu jedemzeit einer Einsicht in der Zeit vom 15. August 1980 bis 21. August 1980 im Amt Krempetmarkisch, Birkenweg 27, 2. Krempel aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Bekanntmachung der Ausgangsdaten schriftlich oder zur Niederdruckseite jeder Widerspruch beim Amt Krempetmarkisch erheben werden.

Krempel, den 15. August 1980

Amt Krempetmarkisch
Der Amtsverwalter
Körner

Veröffentlicht durch Bekanntmachung in der Norddeutschen Rundschau.

Bekanntmachung Nr. 30 der Gemeinde Hohenlockstedt

Betr.: Urlaub der Gemeindeclerk

Die Gemeindeschreiberin, Frau Christiane Pöhlke befindet sich in Zeit vom 16. August 1980 bis einschließlich 10. August 1980 Urlaub.

Während dieser Zeit wird sie von der Kommunalsekretärin, Ursula Laatz, Deutsch-Oliens-Straße 22, Hohenlockstedt 7425310, vertreten.

Hohenlockstedt, den 11. August 1980

Ursula Laatz Hohenlockstedt
für Bürgermeister
Oppenbeck
1. Kl. Bürgermeister